

# Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

<b>1. Bauvorhaben:</b> Neubau Kindertagesstätte St. Johann; Gewerk 17: Putz- und Stuckarbeiten
<b>2. Vergabestelle:</b> VG-Verwaltung Sprendlingen-Gensingen Zentrale Vergabestelle, Zimmer 120, 1. OG Elisabethenstraße 1, 55576 Sprendlingen Telefon: 06701/201-129 Telefax: 06701/2019-129 E-Mail: <a href="mailto:vergabestelle@vg-sg.de">vergabestelle@vg-sg.de</a>
<b>3. Bauherr:</b> Ortsgemeinde St. Johann, vertreten durch Frau Ortsbürgermeisterin S. Bergmann
<b>4. Auskunft erteilt:</b> Vergabestelle gem. Ziffer 2
<b>5. Vergabeverfahren:</b> Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A <b>Vergabenummer:</b> 2025-06-014
<b>6. Elektronisches Vergabeverfahren:</b> Vergabeplattform Kommunen Rheinland-Pfalz, <a href="https://rlp.vergabekommunal.de">https://rlp.vergabekommunal.de</a>
<b>7. Art des Auftrags:</b> Ausführung von Bauleistungen
<b>8. Ort der Ausführung:</b> Friedhofstraße 18, 55578 St. Johann
<b>9. Art und Umfang der Leistung:</b> Untergrund reinigen ca. 1.089 m <sup>2</sup> Grundierung ca. 1000 m <sup>2</sup> Anschlussleiste Fenster/Türen aus Aluminium ca. 174 m Eckschutzwinkel, verzinkt ca. 316 m Abschlussprofil vertikal, verzinkt ca. 270 m Abschlussprofil horizontal, verzinkt ca. 21 m Putzlehren, Edelstahl ca. 100 m Kellenschnitt, Stoßstellen ca. 370 m Gipsputz Wand, Q2, 1-lagig ca. 942 m <sup>2</sup> Gipsputz Wand, einlagig, rau ca. 67 m <sup>2</sup> Gipsputz Laibungen, Q2, 1-lagig ca. 226 m Kalk-Zement-Leichtputz Wand, Q2, 1-lagig ca. 24 m <sup>2</sup> Außenputz Arbeits- und Schutzgerüst, Lkl. 3 mit 200 Kg/m <sup>2</sup> , W06 ca. 354 m <sup>2</sup> Untergrund reinigen ca. 437 m <sup>2</sup> Putzträgerplatte, D=40mm ca. 38 m <sup>2</sup> Dämmplatte XPS, D=40mm ca. 28 m <sup>2</sup> Dämmplatte XPS, D=120mm ca. 37 m Zweite Dichtebene unter Austrittsblech ca. 37 m Grundierung ca. 570 m <sup>2</sup>

Haftspachtelung unter Kalk-Zementputz ca. 115 m<sup>2</sup>  
 Putzabschlussprofil, verzinkt, Wandanschluß ca. 33 m  
 Eckschutzwinkel, verzinkt ca. 197 m  
 Gleitlagerfugenprofil verzinkt, Attika ca. 66 m  
 Abschlussprofil vertikal/horizontal, verzinkt ca. 33 m  
 Anschlussleiste Fenster/Türen aus Aluminium ca. 179 m  
 Tropfkantenprofil horizontal, verzinkt ca. 13 m  
 SR-Band einbauen ca. 218 m  
 Sockelputz außen (Leichtsockelputz) - Sockel ca. 60 m<sup>2</sup>  
 Unterputz außen (Leichtputz - Typ II mineralisch) - Fassade ca. 330 m<sup>2</sup>  
 Unterputz außen (Leichtputz - Typ II mineralisch) - Laibungen ca. 173 m  
 Armierungsschicht Fassade auftragen, D=4mm ca. 330 m<sup>2</sup>  
 Armierungsschicht Laibungen auftragen, D=4mm ca. 173 m  
 Armierungsschicht Sockel gefilzt auftragen, D=4mm ca. 60 m<sup>2</sup>  
 Putzgrund Fassade auftragen ca. 330 m<sup>2</sup>  
 Putzgrund Laibungen auftragen ca. 173 m  
 Mineralischer Oberputz Fassade auftragen, 2mm, HBW 60-100 ca. 290 m<sup>2</sup>  
 Mineralischer Oberputz Fassade auftragen, 2mm, HBW 30-59 ca. 40 m<sup>2</sup>  
 Mineralischer Oberputz Laibungen auftragen, 2mm ca. 173 m  
 Fassadenanstrich nach DIN 18 363, HBW 60-100 ca. 290 m<sup>2</sup>  
 Fassadenanstrich nach DIN 18 363, HBW 30-59 ca. 40 m<sup>2</sup>  
 Laibungsanstrich nach DIN 18 363, HBW 60-100 ca. 173 m  
 Feuchteschutz im erdberührten Sockel- und Spritzwasserbereich ca. 60 m<sup>2</sup>  
 Sockelanstrich nach DIN 18 363, HBW 30-59 ca. 60 m<sup>2</sup>  
 Dauerelastische Verfugungen mit Polyurethan (PU) ca. 200 m.

**10. Aufteilung in Lose:**

nein

**11. Ausführungsfristen:**

Innenputz

Beginn: KW 24

Ende: KW 26

Außenputz

Beginn: KW 34

Ende: KW 39

Der, der Ausschreibung beiliegende Bauzeitenplan gilt als Richtlinie, insbesondere für die Dauer der Bauzeit. Maßgeblich für die Anfangstermine ist die VOB, Teil B, §5. Besonders zu beachten ist §5, (2), danach ist innerhalb 12 Tagen nach Aufforderung mit der Ausführung der Arbeiten zu beginnen. Die im Bauzeitenplan, angegebene Ausführungsdauer ist bindend. Die Anfangszeiten können sich verschieben.

**12. Mehrere Hauptangebote sind zugelassen.**

**13. Nebenangebote sind zugelassen.**

**14. Anforderung der Vergabeunterlagen:**

kostenlos auf der Vergabepattform gem. Ziffer 6, eine Zusendung in Papierform erfolgt nicht.

**15. Schutzgebühr:** keine

<p><b>16. Angebotsfrist:</b> Angebote können bis zur Eröffnung gem. Ziffer 22 eingereicht werden.</p>
<p><b>17. Sprache:</b> Die Angebote müssen in deutscher Sprache abgefasst sein.</p>
<p><b>18. Zuschlagskriterien:</b> Preis</p>
<p><b>19. Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben:</b> Bei der Bewertung der Angebote ist im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag zu erteilen, das Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt. Diese Kriterien sind im Angebot durch eine Eigenerklärung nachzuweisen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.</p>
<p><b>20. Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen:</b> Bei der Bewertung der Angebote ist im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag zu erteilen, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu d mitbietenden Unternehmen einen höheren Frauenanteil an den Beschäftigten ausweist oder Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt. Diese Kriterien sind im Angebot durch eine Eigenerklärung nachzuweisen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.</p>
<p><b>21. Anschrift für die Abgabe der Angebote:</b> elektronisch über die Vergabeplattform gem. Ziffer 6 oder schriftlich an die Vergabestelle gem. Ziffer 2</p>
<p><b>22. Angebotseröffnung:</b> <b>30.04.2025, 11.40 Uhr</b> VG-Verwaltung Sprendlingen-Gensingen Besprechungsraum 1. OG Elisabethenstraße 1, 55576 Sprendlingen Bei der Eröffnung dürfen Bieter und deren Bevollmächtigte anwesend sein.</p>
<p><b>23. Geforderte Sicherheiten:</b> für Vertragserfüllung 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer ohne Nachträge) soweit die Auftragssumme mindesten 250.000 € ohne Umsatzsteuer beträgt; für Mängelansprüche 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)</p>
<p><b>24. Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:</b> gemäß VOB/B</p>
<p><b>25. Nachweise zur Eignung:</b> Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen im Präqualifikationsverzeichnis geführt werden. Gelangt das Angebot</p>

in die Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 wird mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt.

**26. Ablauf der Bindefrist:**

19.06.2025

**27. Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A:**

Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Kommunalaufsicht

Konrad-Adenauer-Straße 34, 55218 Ingelheim am Rhein

Sprendlingen, 10.04.2025

Verbandsgemeindeverwaltung  
Sprendlingen-Gensingen  
gez. Manfred Scherer  
Bürgermeister